

Pressemitteilung

Innovative Funkzelle: O₂ und Mainova machen Frankfurter Straßenleuchte zum 5G-HotSpot

Frankfurt/München, 30.07.2021 – Telefónica Deutschland / O₂ hat in Frankfurt am Main in Zusammenarbeit mit dem Energieversorger Mainova die erste smarte 5G-Straßenleuchte Hessens in Betrieb genommen. Sie versorgt ihr Umfeld ganztägig zuverlässig mit 5G und spendet während der Dunkelheit zudem Licht per hocheffizienter LED-Technik. Dank der innovativen Straßenleuchte erhalten O₂ Kunden im Umkreis von etwa 250 Metern rund um die Gutleutstraße 280 eine exzellente Abdeckung mit dem neuen und schnellen 5G-Standard - zusätzlich zur bereits vorhandenen 2G/3G/4G-Mobilfunkversorgung. O₂ Kunden profitieren dadurch im ersten Schritt von höheren und stabileren Geschwindigkeiten für alle datenintensiven Anwendungen im O₂ Mobilfunknetz. Perspektivisch lassen sich mit 5G an derartigen Standorten auch Echtzeit-Anwendungen wie das vernetzte Fahren realisieren.

„Auf dem Weg zu unserer 5G Vollversorgung der Bevölkerung bis Ende 2025 investieren wir bundesweit massiv in den Netzausbau. Dabei setzen wir auch auf innovative Initiativen und Lösungsansätze, die den gezielten Aufbau von 5G in Deutschland beschleunigen“, sagt Mallik Rao, CTIO von Telefónica Deutschland / O₂. „Die erste 5G-Straßenleuchte in Frankfurt am Main ist ein smarterer Ansatz, der zwei ohnehin im städtischen Umfeld benötigte Infrastrukturen sinnvoll kombiniert und den knappen Raum in eng bebauten Gebieten effizient nutzt.“

Straßenleuchte ist an Glasfasernetz angeschlossen

In Kooperation mit dem Energieversorger Mainova AG und deren Tochter-Unternehmen SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main kann O₂ mit der punktuellen Versorgung nun noch mehr Menschen in Frankfurt schnellen 5G-Mobilfunk bieten. Voraussetzung für die Nutzung ist ein 5G-fähiges Smartphone mit entsprechender SIM-Karte.

Pressemitteilung

Thomas Erfert, Geschäftsführer der Mainova-Tochter SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main, sagt: „Wir sind seit vielen Jahren verlässlicher Partner der Menschen in Frankfurt und betreuen das Straßenbeleuchtungsnetz der Mainmetropole. Unsere mehr als 75.000 Straßenleuchten auf rund 55.000 Masten sorgen jeden Tag für eine sichere Beleuchtung in der Stadt. Jetzt freuen wir uns über unseren Neuzugang, der Licht und Mobilfunk bündelt. Diese erstmals eingesetzte Lösung, die wir gemeinsam mit unserem Partner G&G Stadtsysteme entwickelt haben und jetzt mit Telefónica Deutschland / O₂ umsetzen, ist innovative Technik im besten Sinn.“

Die Straßenleuchte trägt in ihrem Kopf in etwa zehn Metern Höhe die für die 5G-Versorgung benötigten aktiven Antennen und ist an das Frankfurter Glasfaser- und SRM-Beleuchtungsnetz angeschlossen.

5G ermöglicht Anwendungen in Echtzeit

Bereits seit Oktober 2020 baut O₂ das 5G Netz in Deutschland massiv aus, so auch in Frankfurt am Main. Telefónica Deutschland / O₂ wird bundesweit bis zum Jahresende 30 Prozent der Bevölkerung, bis Ende 2022 50 Prozent und bis Ende 2025 die gesamte Bevölkerung mit 5G versorgen.

Ab dem kommenden Sommer wird O₂ zusätzlich mit einem reinen 5G-Betrieb starten, dem sogenannten „5G Standalone“-Netz. 5G wird dann ultrakurze Reaktionszeiten von wenigen Millisekunden ermöglichen. Dadurch lässt sich das gesamte Potential der Technologie für Anwendungen wie das vernetzte Fahren in Echtzeit oder für Augmented und Virtual Reality (AR/VR) ausschöpfen.

Weiterführende Informationen zu 5G: <https://www.telefonica.de/5g>

Weiterführende Informationen zu Mainova und Straßenbeleuchtung: <https://www.mainova.de/de/> und <https://www.srm-rheinmain.de/de>

Kontakt für Redaktionen:

Jörg Borm
Telefónica Germany GmbH & Co. OHG
T +49 177 4412 220
E joerg.borm@telefonica.com

Sven Birgmeier
Mainova AG
T +49 69 213 83535
E s.birgmeier@mainova.de

Presseinformationen:

www.telefonica.de/presse
[telefonica.de/news](https://www.telefonica.de/news)

Presseinformationen:

<https://www.mainova.de/presse>

Pressemitteilung

Bildmaterial Netz: <https://www.flickr.com/photos/o2de/sets/72157634801526034/>